

Hausordnung ZIGG Bildungszentrum

ZIEL

Die Hausordnung ermöglicht einen reibungslosen Betriebsablauf am ZIGG Bildungszentrum. Wir bauen auf gegenseitigen Respekt und Toleranz im und rundum das ZIGG-Bildungszentrum. Diese Ordnung ist für alle Kursteilnehmerinnen und Dozentinnen¹ verbindlich.

ALLGEMEINE REGELN

- Die Räumlichkeiten und das Inventar sind mit Sorgfalt zu behandeln. Beschädigungen der Räumlichkeiten und am Inventar sind umgehend der Administration zu melden.
- Körperliche und verbale Gewalt werden im ZIGG Bildungszentrum nicht geduldet.
- Es gilt ein Rauchverbot im Gebäude. Wir bitten Raucherinnen, die Aschenbecher im Freien zu benutzen. Der Aufenthalt auf der Feuertreppe ist aus feuerpolizeilichen Gründen nicht gestattet.
- Auf dem gesamten Areal des ZIGG Bildungszentrums ist jeglicher Betäubungsmittelkonsum (inkl. Alkohol) verboten.
- Abfälle sind in den dafür vorgesehenen Abfall- oder Recyclingbehälter zu entsorgen.
- Mobiliar nach draussen zu verschieben, ist untersagt.
- Alle Lernenden und Studierenden des ZIGG Bildungszentrums erhalten am ersten Kurstag ein persönliches Namensschild, welches sie an jedem Kurstag sichtbar anstecken. Das Namensschild muss im ZIGG Bildungszentrum sowie auf dem Areal des ZIGG Bildungszentrums gut sichtbar getragen werden. Die Tragepflicht gilt auch während den Pausen und über den Mittag auf dem ganzen Gelände.

ANREISE / PARKIEREN

- Falls Sie mit dem eigenen Personenwagen anreisen, empfehlen wir Ihnen, Fahrgemeinschaften zu bilden. Wir bitten Sie, die öffentlichen Parkplätze beim Bahnhof Alpnach oder
- Den Allmend Parkplatz zu benutzen. Beim Bildungszentrum steht nur eine beschränkte Anzahl Parkplätze zur Verfügung. Diese Parkplätze sind den Dozenten vorbehalten.
- Fahrräder und Roller können auf den Zweiradparkflächen vor dem Eingang in die Tiefgarage abgestellt werden. In den Garderoben ist ausreichend Platz für Kickboards vorhanden.
- Den Fussgängern ist das Betreten des Areals der Firma "Transporte Bucher AG" verboten (Verbotstafel beachten).

GEBÄUDE / RÄUME

- Die Räume (inkl. Toiletten) sowie die Umgebung des Bildungszentrums sind gemäss Raumordnung aufgeräumt und sauber zu verlassen.
- In allen Unterrichtsräumen ist die Einnahme von Esswaren während dem Unterricht untersagt. Trinken ist generell erlaubt.
- Der Lärmpegel im Bildungszentrum ist aus gegenseitiger Rücksichtnahme gering zu halten.

¹ Aus Gründen der Lesbarkeit sind nicht überall geschlechtsneutrale Formulierungen oder beide Geschlechter aufgeführt. Es sind jedoch immer beide Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung angesprochen.

- Die elektronischen Medien sind Eigentum des ZIGG Bildungszentrums und dürfen nur im Rahmen des Unterrichts verwendet werden.
- Die Kursräume sind beim Verlassen immer abzuschliessen. Die Schlüsselverantwortung liegt beim Dozenten.

GARDEROBE / DIEBSTÄHLE / FUNDGEGENSTÄNDE

- Abschliessbare Garderobenschränke stehen zur Verfügung. Die ZIGG haftet nicht für Diebstähle. Der Verlust eines Garderobenschlüssels kostet CHF 10.-.
- Fundgegenstände werden vom Kurssekretariat verwaltet.

UNTERRICHT

- Die Unterrichtszeiten sind verbindlich.
- Eine konstruktive Teilnahme am Unterricht wird erwartet.
- Dozenten und Kursteilnehmerinnen sind grundsätzlich, ausser nach gegenseitiger Vereinbarung, per Sie.
- Während dem praktischen Unterricht werden die eigenen Berufskleider mit persönlichem Namensschild (Von der ZIGG bereitgestellt) und arbeitstauglichem Schuhwerk getragen.
- Wird keine Berufsschürze in den Unterricht mitgebracht, kann über die Administration gegen Bezahlung von Fr. 5.- (Wäschekosten) ein Kasack ausgeliehen werden. Name und Betrieb werden notiert. Im Wiederholungsfall erfolgt eine disziplinarische Massnahme. Der ausgeliehene Kasack kommt nach Modulende in den Wäschewagen.
- Im praktischen Unterricht gelten dieselben Hygiene- sowie Bekleidungsbestimmungen wie im Betrieb (Auf auffälligen Schmuck, lackierte Fingernägel, Mützen, Kopfhörer, tiefe Ausschnitte, bauchfreie Shirts, Hotpants und Highheels soll verzichtet werden. Lange Haare müssen zusammengebunden werden).
- Das Benützen des Mobiltelefons während den Unterrichtszeiten ist nicht gestattet. Das Benützen der Betten ist ausserhalb der Übungssequenzen nicht erlaubt.
- Sorgfältiger Umgang mit dem Übungsmaterial wird vorausgesetzt.
- Ein Bettwäschewechsel wird nach Modulende durchgeführt.

BILDER UND VIDEOS

- Aus Gründen des Datenschutzes und aus ethischen Überlegungen ist es im Bildungszentrum untersagt, für private Zwecke Fotos oder Videoaufnahmen mit einem Handy und/oder einer Kamera zu machen. Zuwiderhandlungen ziehen eine Verwarnung nach sich und werden dem Ausbildungsbetrieb unverzüglich gemeldet.

AUFRÄUMARBEITEN

- Aufräumarbeiten in den Unterrichtsräumen gehören zum Unterricht. Die Kursteilnehmerinnen werden miteinbezogen. Für die detaillierten Aufgaben und Kontrollen steht den Dozenten die Checkliste «Finish» zur Verfügung. Der Materialwagen wird von der materialverantwortlichen Person der Klasse ins Lager gebracht (bitte Beachten, dass der Rückgabezettel unterschreiben ist).

MEDIKAMENTENABGABE

- Bei der ZIGG Bildungszentrum werden keine Medikamente an Lernende und Studierende abgegeben (Unbekannte Allergien, Medikamentenmissbrauch). Wenn Medikamente benötigt werden, können diese bei der Allmend-Drogerie beim Bahnhof gekauft werden (Pausenzeiten beachten).

VERPFLEGUNG

- Das mitgebrachte Mittagessen kann im «La Cantina» im EG des ZIGG Bildungszentrums eingenommen werden. Das Restaurant bietet ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Essen an.

NOTFALLSITUATIONEN

- Bei medizinischen Notfällen ist umgehend die Administration bzw. die Leitung Bildung zu informieren. Das weitere Vorgehen wird zusammen mit der betroffenen Person besprochen.
- Die Administration kontaktiert bei Bedarf den zuständigen Arzt oder den Rettungsdienst 144: Dr. med. Leo Spichtig, Robert Barmettlerstrasse 5, 6055 Alpnach Dorf.
- Im Falle eines Brandes ertönt im ZIGG Bildungszentrum der Feueralarm. Im Falle einer angeordneten Evakuierung sind die Dozenten für ein zügiges und ruhiges Verlassen des Gebäudes ihrer Klasse verantwortlich. Mitteilungen und Weisungen der Führungspersonen, der Bildungsverantwortlichen und des administrativen Personals sind zu beachten und zu befolgen. Der Sammelplatz befindet sich hinter dem Gebäude in Richtung Auto-schnellstrasse A8 und ist mit einer grünen Tafel gekennzeichnet.
- Das Benützen des Liftes im Brandfall ist strengstens untersagt!

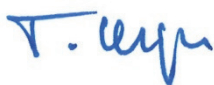
KONSEQUENZEN

- Nicht Einhalten der Hausordnung führt zu einem Gespräch mit der Leitung Bildung und kann disziplinarische Massnahmen (u.a. Meldung an Betrieb oder Amt) zur Folge haben.

INKRAFTSETZUNG

Die überarbeitete Hausordnung tritt per 01. August 2015 in Kraft.

Alpnach Dorf, 07.Juli 2015



Tobias Lengen
Geschäftsführer



Christoph Hurni
Leiter Bildung